

Presseausendung
Umwelttechnik/Innovationen/Hannover2013
11.4.2013

Innovationen aus dem Green Tech Valley auf Messe Hannover

Die internationale Technologieelite stellt ihre Weltklasse-Innovationen dieser Tage auf der Messe Hannover 2013 ins Schaufenster. Der führende Umwelttechnik-Cluster der Welt, ECO WORLD STYRIA präsentierte 5 Messeneuheiten und 100 weitere Technologien. Dabei kam es auch zum Gipfeltreffen der beiden besten F&E-Regionen Europas, Baden-Württemberg und Steiermark, vertreten durch Ministerpräsident Winfried Kretschmann und Wirtschaftslandesrat Dr. Christian Buchmann.

Treffpunkt der Elite

Für die innovative und dynamische steirische Umwelttechnologiebranche, die zuletzt eine Exportquote von 87% erzielen konnte, bietet Hannover eine breite Bühne, um ihre Weltklasseprodukte und Spitzentechnologien zu präsentieren. Die Messe in Hannover setzt auf Leitmesen u.a. in den Bereichen Maschinenbau, Industrieautomatisierung, IT, Energie- und Umwelttechnologien sowie F&E. Ein Portfolio, das perfekt zu den steirischen Stärken unter dem Motto „Wachstum durch Innovation“ passt. Den über 200.000 erwarteten Besucher stehen rund 6.000 Aussteller aus 62 Ländern auf 236.000 Quadratmetern gegenüber, Fachkongresse, Foren und Vorträge begleiten die Messe.



Foto1: Gipfeltreffen der Europäischen Forschungsregionen; Der steirische Wirtschaftslandesrat Dr. Christian Buchmann im Gespräch mit Baden-Württembergs Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Nicht nur die internationale Fachelite nutzt die Messe in Hannover zum impulsstiftenden Austausch. Der steirische Wirtschaftslandesrat Dr. Christian Buchmann führte Gespräche mit hochrangigen wirtschaftspolitischen Vertretern, um neue wirtschaftliche Impulse zu initiieren. Zu einem Gipfeltreffen der führenden Forschungsregionen Europas kam es im Gespräch mit dem Baden-Württembergischen Ministerpräsident Winfried Kretschmann. „Die Steiermark liegt mit einer Forschungsquote von 4,3% nur ganz knapp hinter Baden Württemberg europaweit auf dem zweiten Platz. Die steirische Umwelttechnologie ist weltweit erfolgreich und ein Wirtschaftsmotor für die Steiermark, die kürzlich von der EU in Anerkennung der herausragenden Wirtschaftsleistung zur Europäischen Unternehmerregion 2013 gekürt wurde. Auch dass 50% aller österreichischen Aussteller hier in Hannover aus dem Green Tech Valley kommen, zeugt von der hohen technologischen Kompetenz der Steiermark“, freut sich Buchmann.

Weltklasseprodukte aus dem Green Tech Valley

„Grüne Geistesblitze“, also Technologien und Produkte aus dem Green Tech Valley sind auf allen Kontinenten nachgefragt. Sei es Strom aus Holzgas, Biodiesel aus scheinbar wertlosem Abfall, seien es multifunktionale Energie-Fassaden oder Speichertechnologien - mit ihren innovativen Lösungen, zählen die Unternehmen aus dem Green Tech Valley zur Weltspitze. In Hannover live dabei sind unter anderem fünf Messeneuheiten wie der innovative Heizlack „radheat“ von qpunkt für Flugzeuge und Windkraftanlagen, die flexible LED-Tube von SFL pluslight, die innovative Biomasse-Aufbereitungstechnologie Torrefizierung der Andritz AG, höchstpräzise Dichtmessgeräte von Anton Paar oder auch der weltweit effizienteste Kältekompressor von ACC.

Dynamik und Erfolge

Rund 200 Unternehmen und Forschungseinrichtungen im Cluster ECO WORLD STYRIA arbeiten und forschen an den Umweltinnovationen für morgen. „Gold“, „Star“, „Nr. 1“ – das sind die Attribute, die den Standort Steiermark heute, als weltweit führende Region für Umwelttechnologien, auszeichnen.

Die Dynamik im Green Tech Valley lässt sich in Erfolgen und Zahlen gut ausdrücken. Die steirischen Umwelttechnik-Unternehmen sind mit durchschnittlich 18,4% pro Jahr v.a. dank der starken Exporte in den letzten fünf Jahren nahezu doppelt so schnell wie die Weltmärkte für Umwelttechnik gewachsen. Und haben insgesamt 6.000 Arbeitsplätze geschaffen, das ist ein Zuwachs von 10% pro Jahr.

Im Ranking der weltweiten Umwelttechnik-Cluster hat das US-Venture-Capital-Netzwerk „Cleantech Group“ die steirischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen zur Nummer 1 gewählt. Auch im 2012 neu publizierten Ranking sind sie dies unverändert. Mit dem „RegioStars Award 2012“ hat die Europäische Kommission den steirischen Umwelttechnik-Cluster zum innovativsten Wachstumsprojekt Europas gekürt. Weiters verleihen externe Audits ECO das höchst mögliche Label „Cluster Management Excellence – Gold“ - und mit 98% Audit-Ergebnis ist ECO auch eines der besten Cluster Management Teams Europas.

Presse-Rückfragen: Dr. Sabine Marx, ECO WORLD STYRIA, +43 316 40 77 44-16, marx@eco.at
Bildquelle: Green Tech Valley, Copyright Eco World Styria

Foto-Download unter: <http://www.eco.at/cms/155/8534>

Foto 2: Green Tech Valley - Mit der Ausstellung steirischer Umwelttechnik-Weltklasse Produkte im retro-futuristischen Look der 50er Jahre zählte der steirische Messeauftritt fachlich und optisch zu den absoluten Besuchermagneten.

